

**II-2234 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode**

Nr. 1092/J

1985-01-25

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. KOHLMAIER
und Kollegen
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend Ermittlung der Daten über die Einkommens-
verteilung in Österreich

Wissenschaftsminister Dr. Fischer erklärte in einem Interview mit der "Arbeiter-Zeitung" vom 9. Oktober 1984 "daß wir den Finanzminister beauftragt" hätten, genauere Daten über die tatsächliche Einkommensverteilung in Österreich zu liefern.

Daraufhin stellten die Abgeordneten Dr. Kohlmaier und Kollegen am 8.11.1984 an den Bundesminister für Finanzen folgende Anfrage:

- "1) Wurden Sie tatsächlich in dem vom Herrn Wissenschaftsminister angeführten Sinn beauftragt?
- 2) Für den Fall der Bejahung dieser Frage werden folgende weitere Anfragen gestellt:
 - a) Wer hat Sie dazu beauftragt?
 - b) Welchen Inhalt hat dieser Auftrag?
 - c) Auf welche rechtliche Befugnis stützt sich dieser Auftrag?
 - d) Werden Sie die Daten, zu deren Lieferung Sie beauftragt wurden, auch der Öffentlichkeit in ihrer Gesamtheit zu Verfügung stellen?
 - e) Bis wann ist damit zu rechnen?"

In Beantwortung dieser Anfragen stellten Sie fest, daß der Nationalrat mit Entschließung vom 11. Juni 1981 die damalige Bundesregierung beauftragt habe, die Verteilungswirkungen des öffentlichen

Sektors, insbesondere der öffentlichen Transferzahlungen, zu untersuchen. Der damalige Bundeskanzler Dr. Kreisky habe mit Schreiben vom 30. Oktober 1981 Ihren Amtsvorgänger um Ausarbeitung bzw. Vergabe einer solchen Untersuchung gebeten.

Abgesehen davon, daß die Entschließung bereits mehr als 3 1/2 Jahre zurückliegt und die derzeitige Bundesregierung anders zusammengesetzt ist als die damalige, bestehen sonst auch einige Unklarheiten.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Finanzen folgende

A n f r a g e :

- 1) Wie lautet das Schreiben des ehemaligen Bundeskanzlers Dr. Kreisky an Ihren Amtsvorgänger vom 30. Oktober 1981?
- 2) Wann wurde die in der Entschließung des Nationalrates genannte Studie in Auftrag gegeben?
- 3) An wen erfolgte diese Auftragserteilung und zu welchen Bedingungen?
- 4) Wie lautet der erteilte Auftrag genau?
- 5) Wurde die Auswertung der Studie in Ihrem Ressort bereits in Angriff genommen?
- 6) Wie wurden die in den letzten 10 Jahren von National- und Bundesrat gefaßten Entschließungen, die den Finanzminister betroffen haben, seitens Ihres Ressorts erledigt bzw. behandelt?